

Bahnkrise als Chance

BAHN frei für eine menschengerechte Mobilität

Wir laden ein zu Vorträgen und Diskussion:

22. März 19.30h Heinrich-Böll-Stiftung, Schumannstraße 8 in Berlin

Vorträge

Dr. Franz Alt, Fernsehjournalist: Wende in der Bahnpolitik als Gebot des Klimaschutzes

Prof. Heiner Monheim, Verkehrswissenschaftler: Eckpunkte einer zukunftsfähigen Bahn

Diskussion

Sören Bartol, stellvertretender Vorsitzender der SPD Bundestagsfraktion

Matthias Gastel, bahnpolitischer Sprecher der Grünen Bundestagsfraktion

Sabine Leidig, verkehrspolitische Sprecherin der LINKEn Bundestagsfraktion

Moderation

Malte Kreutzfeldt, taz



**Bündnis
Bahn für Alle**

www.bahn-fuer-alle.de

Knöcheltief steckt die DB AG in der Krise

Rücktritt des Bahnchefs Grube, Milliardenverluste – Tendenz steigend, keine Strategie gegen Fernbuskonkurrenz, Positionsverluste im Regionalverkehr, Güterverkehr und Nachtzüge abgewirtschaftet und Stuttgart 21 mit ungedeckten Kostensteigerungen auf inzwischen 10 Milliarden € und immer mehr Fragen nach Sinn und Durchführbarkeit.

Sind das Folgen verfehlter Bahnpolitik und/oder Strickfehler der Bahnreform von 1994? Auf jeden Fall sind es viele Gründe für ein Rumreißen des Steuers bei der Bahn.

Protestbegleitung der DB Aufsichtsratssitzung am 22.3.

Berlin, Potsdamer Platz: 9.00h bis 10.00h und 18.00h bis 19.00h

mit Winfried Wolf, Eisenhart von Loeper und Schwabenstreich gegen Stuttgart 21